

J. N. 778. 278

Jena 25. Oct. 1886

Wohlgeliebter Herr!

Ihr lebenswünderlicher Brief
- vielmehr Ihre beiden
mir sehr capitulativen Briefe-
beweisen in der That auf's
Neue, dass Ihre und meine
Grundanschauungen in
wichtigen biologischen Fra-
gen vortrefflich zusam-
passen und z. Th. überein-
stimmen. Da Sie mit
dem Begriff der physio-
logischen Function sich
zu beschäftigen gedenken,
so erlauben Sie mir auf

mein Büchlein, Elemente
der allgemeinen Physiologie
(Leipzig, Griesen
- Fernau - 1883) hinzuweisen.
Ich habe im Augenblick
kein verfügbares Exem-
plar zur Hand, sonst
würde ich es Ihnen zu-
senden.

Auffallender Weise hat
noch kein Physiologe
sich eingehend mit dem
Hauptgegenstand seiner
Wissenschaft, mit der
Feststellung des Begriffes



der physiologischen
Function befasst. Die
grosse Klarheit und
Selbständigkeit Ihres
Urtheils, auch auf
diesem Gebiete, lässt
mich hoffen, dass wir
uns nicht allein ziem-
lich leicht auch fernu-
hin verständigen, sondern
auch einen kräftigen
Ausstoss zum Nach-
denken derjenigen
geben werden, welche



immer noch die ganze
Physiologie für nichts
als angewandte Me-
chanik und Chemie
halten.

Ich möchte sehr gern
Ihre persönliche Bekant-
schaft machen. Thüren
Sü mir bitte gelegentlich
mit, ob Sie im März
oder April 89 in Wien
sein werden.

In grösster Hochachtung

Ihr

W. Preyer